



LAMBSHEIMER
HEIMATFREUNDE
LHF
gegr. 1980
VEREIN FÜR
GESCHICHTE UND
KULTUR e. V.

Einladung zum Vortrag von Christel Weiß

Therese, Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen



Viele kennen ihren Namen wegen der nach ihr benannten Theresienwiese in München. Manche wissen, dass anlässlich ihrer Heirat mit dem Kronprinzen Ludwig im Jahre 1810 das Oktoberfest begründet wurde. Im Allgemeinen ist über diese Frau aber nicht viel bekannt.

Therese, Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen, geboren 1792, seit 1825 Königin von Bayern, wurde einerseits bewundert und geliebt. Sie hatte hochadelige Vorfahren (viele davon aus der Pfalz) und Verwandte (ihre Tante war die preußische Königin Luise). Sie war die Mutter der Könige Maximilian II. von Bayern und Otto von Griechenland und des Prinzregenten Luitpold sowie die Großmutter des sagenumwobenen Königs Ludwig II. Als Landesmutter war sie wegen ihrer karitativen Fürsorglichkeit hoch angesehen beim bayerischen Volk.

Andererseits war sie ein Kind ihrer Zeit: Treue und gedemütigte Ehefrau und liebevolle Mutter einer großen Kinderschar, jung gestorben an der Cholera im Jahre 1854. Dieses Los teilte sie sich mit vielen Frauen der damaligen Zeit.

Mit anderen Worten: Sie war eine gespaltene Persönlichkeit.

Erfahren Sie mehr über diese interessante Frau

am Freitag, den 11. Oktober 2024 um 19 Uhr

im Protestantischen Gemeindehaus Lamsheim, Stadtgrabenstraße.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eintritt frei – Gäste willkommen